



Fraunhofer
UMSICHT



AM 30.09./01.10.2014 IM HAUS DER UNTERNEHMER, DUISBURG

KOLLOQUIUM ZUKUNFT DER KUNSTSTOFFE 2014

RESSOURCE, NUTZUNG,
END-OF-LIFE



Foto: Ilka Drievsek/Fraunhofer UMSICHT

VERANSTALTER



Fraunhofer UMSICHT entwickelt angewandte und industriennahe Verfahrenstechnik. Als Vorreiter für technische Neuerungen in den Bereichen Umwelt-, Werkstoff-, Prozess- und Energietechnik will Fraunhofer UMSICHT nachhaltiges Wirtschaften, umweltschonende Technologien und innovatives Verhalten voranbringen, um die Lebensqualität der Menschen zu verbessern und die Innovationsfähigkeit der heimischen Wirtschaft zu fördern.



Die BKV GmbH ist ein Unternehmen der Kunststoffindustrie in Deutschland. Ihre Gesellschafter sind Unternehmen der Erzeugung, Verarbeitung und des Kunststoffmaschinenbaus sowie deren Verbände. Die BKV steht für die Produktverantwortung der Kunststoffindustrie und befasst sich mit Themen der Ressourceneffizienz mit dem Schwerpunkt auf Aspekten der Verwertung kunststoffreicher Abfälle.

UNTERSTÜTZT DURCH



Die FKUR Kunststoff GmbH entwickelt als industrieller Partner Lösungen für ausgesuchte Aufgabenfelder der Kunststoffverarbeitung. Zentrales Arbeitsgebiet ist die Extrusion und Compounding auf Doppelschneckenextrudern. Die FKUR Kunststoff GmbH produziert und vermarktet spezielle Biokunststoffe und naturfaserverstärkte Kunststoffe. Die enge Kooperation mit Fraunhofer UMSICHT garantiert Know-how und Qualität.

PARTNER



www.plasticker.de



www.kunststoffland-nrw.de



DAS PROGRAMM

Durch die Tagung führt Sie **Elena Koene**, Journalistin, München

DIENSTAG, 30. SEPTEMBER 2014

12:00 Uhr IMBISS UND AUSGABE DER TAGUNGSUNTERLAGEN

13:00 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**

Prof. Dr. Eckhard Weidner
Fraunhofer UMSICHT, Oberhausen

13:30 Uhr KEYNOTE

Kunststoff und Nachhaltigkeit – die Industrieperspektive

Dr. Ulrich Liman
Bayer MaterialScience AG, Leverkusen

14:00 Uhr **Zur Lage der Ressourcennutzung in der Kunststoffindustrie**

Prof. Dr. Stefan Bringezu
Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie

14:30 Uhr **Kunststoff und Produktkultur – Werkstoff mit Perspektive?**

Prof. Hansjerg Maier-Aichen
Staatliche Hochschule für Gestaltung, Karlsruhe

15:00 Uhr KAFFEEPAUSE

15:30 Uhr **Stoffstrombild Kunststoffe**

Christoph Lindner,
Consultic GmbH, Alzenau

16:00 Uhr **Natürliche Kohlenstoffquellen für die chemische Industrie**

Christoph Gürtler
Bayer MaterialScience AG, Leverkusen

16:30 Uhr **Optimierung von Kunststoffverpackungen**

Kurt Schüler
GVM Gesellschaft für Verpackungsmarktforschung mbH, Mainz

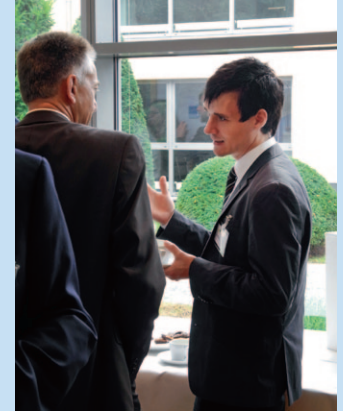
17:00 Uhr PODIUMSDISKUSSION

Wie kommen wir bei der Steigerung der Ressourceneffizienz schneller voran?

18:00 Uhr **Ende des ersten Tages**

20:00 Uhr **ABENDVERANSTALTUNG**

Beisammensein bei Speis' und Trank



DAS PROGRAMM

Durch die Tagung führt Sie **Elena Koene**, Journalistin, München

MITTWOCH, 01. OKTOBER 2014

8:30 Uhr EINTREFFEN DER TEILNEHMER

8:50 Uhr Begrüßung

Elena Koene, Journalistin, München

9:00 Uhr **Kunststoffe im Museum. Sammeln, forschen, konservieren. Von der Herausforderung alternde Kunststoffe dauerhaft zu erhalten.**

Tim Bechthold

Die Neue Sammlung, München

9:30 Uhr **Nachhaltigkeit bei Kunststoff- und Gummimaschinen auf den Punkt gebracht: Energielabel / Blue Competence**

Dr. Harald Weber, Ina Vettkötter

VDMA, Frankfurt am Main

10:00 Uhr **Der Konsument als Kunststoffverarbeiter – 3D-Druck**

Jürgen Bertling

Fraunhofer UMSICHT, Oberhausen

10:30 Uhr KAFFEEPAUSE

11:00 Uhr **Steigerung der Ressourceneffizienz durch Einsatz von Pfandsystemen**

Prof. Dr. Arnd I. Urban

Universität Kassel

11:30 Uhr **blackValue – der Einsatz von Hochfrequenz Systemen zur Sortierung schwarzer Kunststoffe**

Dirk Nüßler

Fraunhofer-Institut für Hochfrequenzphysik und Radartechnik FHR, Wachtberg

Prof. Thomas Längle

Fraunhofer-Institut für Optronik, Systemtechnik und Bildauswertung IOSB, Karlsruhe

Michael Kieninger

Fraunhofer-Institut für Intelligente Analyse- und Informationssysteme IAIS, Sankt Augustin

12:00 Uhr **Recyclingverfahren für die Märkte von übermorgen**

Jens Forberger, Jörg Woidasky

Fraunhofer-Institut für Chemische Technologie ICT, Pfinztal

12:30 Uhr **Schlusswort**

Rainer Mantel

BKV GmbH, Frankfurt am Main

MITTAGSIMBISS

Ausklang der Veranstaltung bei einem Imbiss und Fachgesprächen



ORGANISATORISCHES | ANSPRECHPARTNER

Anmeldung

Melden Sie sich bis zum **26. September 2014** per Brief oder Fax mit dem anhängenden Anmeldeformular an. Bitte verwenden Sie für jeden Teilnehmer ein Formular. Gern können Sie sich auch online anmelden unter »www.umsicht.fraunhofer.de/veranstaltungen«

Teilnahmegebühr

beide Tage: € 595,-

Behördenvertreter,
Mitglieder der Fördervereinigung/
Gesellschafter der BKV/
Mitglieder Kunststoffland NRW
oder Teilnahme an nur
einem der beiden Tage: € 425,-

Hochschulangehöriger: € 245,-

In der Teilnahmegebühr enthalten sind ein Tagungsband in digitaler Form, Erfrischungen, Mittagessen sowie die Teilnahme an der Abendveranstaltung inklusive Getränke.

Bitte zahlen Sie bargeldlos nach Erhalt der Rechnung.

Bei Stornierungen nach dem **27. September 2014** wird die volle Tagungsgebühr berechnet.

Ansprechpartner

Pia Borelbach
Fraunhofer UMSICHT
Osterfelder Str. 3
46047 Oberhausen
Telefon +49 208 8598-1265
pia.borelbach@umsicht.fraunhofer.de



www.umsicht.fraunhofer.de

Uli Martin
BKV GmbH
Mainzer Landstraße 55
60329 Frankfurt am Main
Telefon +49 2642 903 45 50
uli.martin@bkv-gmbh.de



www.bkv-gmbh.de

Veranstaltungsort

Die Veranstaltung findet in den Räumen des »Haus der Unternehmer« in Duisburg statt.

Haus der Unternehmer GmbH
Düsseldorfer Landstraße 7
47249 Duisburg
Telefon +49 203 6082-200
Telefax +49 203 6082-244
www.haus-der-unternehmer.de



Foto: Haus der Unternehmer GmbH



Foto: Alexandra Kerpelke.de

VERANSTALTUNGORT | UNTERKUNFT



Haus der Unternehmer | Düsseldorf Landstraße 7 | 47249 Duisburg
 Telefon +49 203 6082-200 | Telefax +49 203 6082-244
 www.haus-der-unternehmer.de

Anfahrt

Von Norden/Dortmund/Essen

A40 aus Richtung Dortmund/Essen bis **Autobahnkreuz Duisburg**, A 59 in Richtung Düsseldorf bis zur Ausfahrt Wanheimerort/Wedau. An der Ausfahrt rechts in Wacholder Straße und nach ca. 500 m an der zweiten Ampel links in Düsseldorf Straße einordnen, in Düsseldorf Landstraße übergehend. Ca. 2,5 km bis zu Ziel.

Von Norden/Oberhausen

A3 aus Richtung Oberhausen bis zur **Ausfahrt Duisburg/Wedau**. An der Ausfahrt links einordnen Bissingheimer Straße Richtung Duisburg/Wedau über Wedauer Brücke und Masurenallee und der Beschilderung Wanheim/Wedauer Straße folgen bis Kreuzung B8/Düsseldorf Landstraße. Hier links einordnen. Ca. 50 m bis zum Ziel.

Von Süden/Krefeld

A57 aus Richtung Köln bis zur **Ausfahrt Duisburg/Süd**. An der Ausfahrt rechts einordnen B288 in Richtung Duisburg/Essen. Am Autobahnkreuz Duisburg-Süd auf A59 Richtung Wesel bis zur Ausfahrt Großenbaum. An der Ausfahrt rechts einordnen Altenbrucher Damm bis Kreuzung Düsseldorf Landstraße/Sittardsberg. Geradeaus B8/Düsseldorf Landstraße. Ca. 1,2 km bis zum Ziel.

Von Süden/Düsseldorf

A52 aus Richtung Düsseldorf bis **Kreuz Breitscheid** auf A524 Richtung Krefeld in B288 übergehend. Am Autobahnkreuz Duisburg-Süd auf A59 Richtung Wesel bis zur Ausfahrt Großenbaum. An der Ausfahrt rechts einordnen Altenbrucher Damm bis Kreuzung Düsseldorf Landstraße/Sittardsberg. Geradeaus B8/Düsseldorf Landstraße. Ca. 1,2 km bis zum Ziel.

Navigationssystem

Sollte Ihr Fahrzeug mit einem Navigationssystem ausgestattet sein, geben Sie bitte als Ziel Duisburg Buchholz, **Düsseldorf Landstraße Nr. 7** ein.

U-Bahn ab Duisburg Hbf.

U 79 Richtung Düsseldorf. Haltestelle: **Waldfriedhof**. Fahrzeit ca. 20 Min.

Unterkunft

In den folgenden Hotels haben wir bis zum 30.8.2014 Zimmerkontingente für Sie reservieren lassen. Bitte weisen Sie bei der Reservierung auf unsere Veranstaltung hin.

Landhaus Milser

Zur Sandmühle, 47259 Duisburg
 Telefon +49 203 7580-0
 Fax +49 203 7580-199
 Preis ÜF 105,- €
 info@landhausmilser.de

City Partner Hotel Sittardsberg

Sittardsberger Allee 10, 47249 Duisburg
 Telefon +49 203 456900
 Fax +49 203 701125
 Preis ÜF 89,- €
 hotel@sittardsberg.de

- Behördenvertreter, Mitglied der Fördervereinigung,
Gesellschafter der BKV, Mitglied Kunststoffland NRW
- Hochschulangehöriger
- Teilnahme an beiden Tagen
- Teilnahme nur am ersten Tag
- Teilnahme nur am zweiten Tag
- Teilnahme an der Abendveranstaltung am ersten Tag
(in den Tagungskosten bereits enthalten)

Fraunhofer UMSICHT
Dr. Joachim Danzig
Osterfelder Str. 3
46047 Oberhausen

Hiermit melde ich mich verbindlich zum **»Kolloquium Zukunft
der Kunststoffe 2014«** in Duisburg an.

Titel, Vorname, Name

Firma/Behörde

Abteilung

Anschrift

Telefon/Telefax

E-Mail

Ort, Datum

Unterschrift

Anmeldung im Umschlag zurücksenden oder
faxen an: **0208 8598-1289**